



PRESSEINFORMATION ERÖFFNUNG TRAIL AREA REIFLINGECK UND SENDER-TRAIL



Stadtgemeinde Judenburg, Hauptplatz 1, 8750 Judenburg
Bei Fragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung: Referat Öffentlichkeitsarbeit,
E-Mail: medienarbeit@judenburg.at, Tel.: 03572 83141-273
www.judenburg.at

TRAIL AREA JUDENBURG ERÖFFNET

Die Mountainbike Region Murtal nimmt Fahrt auf und die Stadtgemeinde Judenburg leistet dazu einen wichtigen Beitrag. Am 09. Juli wurde die Trail Area Reiflingeck mit dem variantenreichen Sender-Trail feierlich eröffnet. Ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung „Gesunder Lebens(t)raum Judenburg.“

Radmobilität ist eines der zentralen Themen unserer Zeit

Ob im urbanen Raum oder in der Freizeit und am Berg. Die Pandemie sorgte insbesondere während der Lockdowns für einen immensen Zuwachs bei den Fahrradfahrern und mit dem E-Antrieb werden die Berge zugänglicher. Seit den 1980er Jahren kämpfen Österreichs Mountainbiker für die Legalisierung der Sportart, diese wurde aber als Randsportart meist ignoriert. Biken, Tourengehen oder Schneeschuhwandern sind jedoch in den letzten Jahren ebenso wie Wandern zum Volkssport geworden. Daraus ergaben sich durchaus Problemstellungen, denn je kleiner das Angebot, desto größer das Konfliktpotenzial. Mit Verboten wird sich diese Masse in Zukunft nicht steuern lassen und erfordert eine entsprechende Lenkung. Während Vorzeigeprojekte wie das »Skigebiet Petzen«, die »Wexl Trails« oder »Wienerwald-Trails« boomen, wird auf die Bevölkerung in tourismusschwachen Regionen meist vergessen, das wurde besonders während der Lockdowns deutlich. Es besteht also dringender Handlungsbedarf.

Problem erkannt - Problem gebannt

Bürgermeister Hannes Dolleschall hat die Zeichen der Zeit erkannt und erteilte bereits nach dem ersten Lockdown im Mai 2020 an Ing. Thomas Kolland und Uwe Söllradl den Auftrag, geeignete Möglichkeiten für das Mountainbiken in Judenburg zu finden. Zeitgleich gab es in Sachen Fahrrad mit der Mountainbike Region Murtal eine vielversprechende regionale Initiative und auch das Land Steiermark hat reagiert und seit heuer mit Markus Pekoll einen Mountainbike-Koordinator installiert. Nach den ersten Erkundungsfahrten wurde dennoch klar, dass die Pläne für größere Mountainbikestrecken in der Region vorerst wohl an der großen Anzahl an Grundeigentümern scheitern werden. Deshalb konzentrierten sich die Planungen in weiterer Folge auf den Stadtwald. Die ursprünglichen Planungen für eine Öffnung der Wanderwege mussten aus verschiedensten Gründen wieder verworfen werden und schlussendlich entschieden sich die Verantwortlichen für die Umsetzung eines vergleichsweise großen Projektes, das ohne die gute Zusammenarbeit und finanzielle Unterstützung von Sponsoren nicht umsetzbar gewesen wäre.

Von der Idee zum Vorzeigeprojekt

Mittlerweile hat sich das Projekt zum echten Vorzeigeprojekt entwickelt. Dank der Zusammenarbeit mit der »Mountainbike Region Murtal« und der Einbindung des Landes-Mountainbike-Koordinators Markus Pekoll soll das Judenburger Mountainbike-Projekt auch als »Best Practice-Modell« für künftige Konzepte in der Region dienen. Am 10. Mai 2021 war es also endlich soweit und nach rund einem Jahr Vorlaufzeit war Baubeginn. Die Umsetzung des mittlerweile gewachsenen Konzepts konnte nur mit Förder- und Sponsorengeldern, viel Eigenleistung und der Mithilfe von den zukünftigen Nutzer*innen bewerkstelligt werden - im Rahmen von zwei Trailbautagen halfen rund 80 begeisterte Radsportler*innen mit, die Trails für den künftigen Betrieb sprichwörtlich „aus dem Boden zu stampfen“. Trotz teilweiser schlechter Witterung verlief der Streckenbau insgesamt voll nach Plan. Schlussendlich ist es außerdem gelungen, dass sich Radfahrer und Wanderer nur noch an einer einzigen Querung am Ende des Trails begegnen. Ein großes Dankeschön gilt hier den Naturfreunden Judenburg, die als Wegerhalter der teilweisen Umleitung und Neutrassierung des Wanderweges zugestimmt haben.

MTB
REGION MURTAL

Trail Area Judenburg

Stadtwald Reiflingeck mit Sender-Trail



Streckendetails

Distanz (Auffahrt über Asphaltstraße): 2,70 km

Distanz (E-Bike Auffahrt über ehem. Rodelbahn): 2,50 km

Distanz Abfahrt über Trails Gesamt: 2,92 km

Starthöhe (Parkplatz): 771 m

Höchster Punkt: 1.034 m

Höhendifferenz: 263 m

Die Abfahrt erfolgt über drei Trailsektionen in verschiedenen Schwierigkeitsstufen:

Schwarz = Schwer

Rot = Mittel

Blau = Leicht

Durch die Unterteilung in verschiedene Schwierigkeitsstufen wird eine breite Zielgruppe angesprochen, die verschiedenen Trailsektionen sind jeweils auch einzeln nutzbar. Somit können sich beispielweise Anfänger oder Kinder am leichtesten Trail versuchen und langsam nach oben arbeiten. Es ist somit für alle Könnensstufen etwas dabei. Aufgrund der Streckenführung und verschiedenen Sektionen ist garantiert, dass es auf den Judenburger Trails niemals langweilig wird. Die positive Resonanz war überwältigend, das spiegelte sich auch bei der Eröffnung wider, bei der die meisten Besucher*innen bereits mit Mountainbike gekommen waren und sofort nach der Eröffnung den Trail testeten.

Mit dem Fahrrad zur Pensionistenhütte

Da die Forststraße auf die Pensionistenhütte bereits seit Jahren (illegaler Weise) von Radfahrern genutzt wird, gingen die Überlegungen dahin, diesen Ist-Zustand zu legalisieren (Entfernung der Fahrverbotstafel und Kürzung der Absperrkette). Das Angebot soll sich an Radfahrer*innen richten, die ausschließlich Forststraßen nutzen wollen. Die sogenannten „Wilden“ werden deshalb ohnehin das Angebot in der Trail Area nutzen. Die Auf- und Abfahrt über die Forststraße auf die Pensionistenhütte wird nach der Öffnung dennoch laufend evaluiert. Sollte es hier zu Problemen kommen, wird von Seiten der Stadt auf alle Fälle dementsprechend reagiert. Die Freigabe der Forststraße wird nach Anbringen der Beschilderung und der Verhaltensregeln in den nächsten Wochen erfolgen.

Anni-Leitner-Weg

Von Bürger*innen wurde wiederholt die Bitte geäußert, ob man auch den Spazierweg für den Radverkehr freigeben könnte, da viele Eltern mit Kindern nicht den verkehrsreichen Radweg in der Burggasse nutzen wollen. Es wurden hier aber folglich Bedenken geäußert, dass es aufgrund der gemeinsamen Nutzung von Radfahrern, Spaziergängern, Hunden, Kindern, etc... zu Problemen kommen könnte. Diese Bedenken wurden natürlich ernst genommen. Es zeichnet sich aber insofern eine Lösung ab, dass ein neues Radverkehrskonzept ohnehin eine gute Aufschließung für Radfahrer in der Burggasse vorsieht.



Mountainbike Region Murtal

Mit dem neuen Trailangebot am Reiflingeck, der Auffahrt zur Pensionistenhütte und der, dank des Einsatzes von Oberst Manfred Hofer vom Bundesheer ermöglichten Auffahrt zur Hohen Ranach gibt es nun auch in Judenburg ein tolles Angebot für Radsportler*innen. Die Mountainbike Region Murtal arbeitet auf Hochtouren und laufend werden neue Strecken frei gegeben. Auf der Facebook-Seite **MTBMurtal** gibt es laufend aktuelle Neuigkeiten in Sachen Mountainbiken im Murtal.